

gewöhnliche Meisterstücke in musealer Qualität und aller Genres sind hier zu finden, durch alle Stilrichtungen von der Antike bis zu den Alten Meistern, vom Impressionismus bis hin zur zeitgenössischen Kunst, daneben ethnographische Kunst, Antiquitäten, seltene Bücher und Schmuck. Mit dabei sind unter den Ausstellern einige Neuzugänge wie Rückkehrer zu verzeichnen, wie z. B. Axel Vervoordt, Rose Uniacke und Alessandra di Castro, Tornabuoni Art, Mazzoleni London oder Wallace Chan. Aus Deutschland machen sich der Kunsthandel Senger aus Bamberg und Hemmerle aus München auf den Weg zur die Insel. Parallel zur Masterpiece London finden vom 1. bis 8. Juli die London Art Week statt, außerdem diverse Kunstauktionen.

INTERNET | www.masterpiecefair.com

Sammeln in der Siebenhügelstadt

21. Bamberger Kunst- und Antiquitätenwochen 2016

Die 21. Bamberger Kunst- und Antiquitätenwochen finden vom 22. Juli bis 19. August 2016 im Weltkulturerbe Bamberg statt. In der mittelalterlichen Domstadt haben sich Kunst- und Antiquitätenhändler und das Internationale Künstlerhaus Villa Concordia zusammengeschlossen und veranstalten gemeinsam die Bamberger Kunst- und Antiquitätenwochen. Schirmherr ist der Oberbürgermeister der Stadt Bamberg Andreas Starke. Diese Veranstaltung findet auf allerhöchstem Niveau statt. Sie zieht sowohl das nationale als auch das internationale Publikum an, bietet sie Kunstobjekte von internationalem Rang: Im Umkreis von circa 500 Metern liegt unterhalb des Domberges das so genannte Antiquitätenviertel. In der persönlichen Atmosphäre ihrer Galerien, im historischen Barockzentrum, bieten die Kunst- und Antiquitätenhändler wertbeständige Kunst an. Alle Schauräume befinden sich in denkmalgeschützten Häusern. Auf insgesamt 4.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche



Louis XVI Gartenbank, fränkisch, um 1770/80; bei Dr. Schmitz-Avila, 21. Bamberger Kunst- und Antiquitätentage 2016



Anton Hoffmann, Die Parforcejagd; bei von Seckendorff, 21. Bamberger Kunst- und Antiquitätentage 2016



Meister Thomas Evans, 1816, Deckelsaucièren; bei Christian Eduard Franke, 21. Bamberger Kunst- und Antiquitätentage 2016

che findet die alljährliche Leistungsschau der Kunst- und Antiquitätenhändler statt. Es wird ein breites Spektrum an nationaler Kunst und internationalem Kunsthandwerk aus sieben Jahrhunderten geboten. Bei ausgefallenen Kundenwünschen ist man in Bamberg bemüht den Sammlerwunsch zu erfüllen, schließlich arbeiten die Kunsthändler hier Hand in Hand. Sie empfehlen sich untereinander weiter, so dass der Kunde vor Ort fündig wird und zufrieden ist. Mit dem Begriff „Einheit in der Vielfalt“ möchten die Händler das „Bamberger Modell“ des Wettbewerbs und gleichzeitig auch der Kooperation charakterisieren: Jeder Händler ist Experte auf seinem Gebiet. Jeder hat hier seinen Platz. Und dieser Platz des Angebots von Kunst- und Antiquitäten ist nicht in einer Messehalle am Stadtrand, sondern es sind die Galerien im barocken Zentrum einer der schönsten historischen Städte Deutschlands. Was hier angeboten wird, korrespondiert in schönster Weise mit der Architektur der fränkischen Siebenhügelstadt, deren Zeugnisse weit vor die Barockzeit zurückreichen.

TELEFON | 0175 2468806

INTERNET | www.bamberger-antiquitaeten.de